



Ausgabe 2025

ST. MICHAELS-BOTE

Informationszeitschrift der St. Michaels-Bruderschaft 1860 Mönchengladbach-Hehn e.V.
Jahrgang 36 – Ausgabe 2025 – www.bruderschaft-hehn.de

Prunkfeier vom 27. bis 30. Juni 2025



Prunkfeier in Hehn

Die St. Michaels-Bruderschaft feiert vom 9. bis zum 12. Juni ihre diesjährige Prunkfeier. Im Mittelpunkt stehen Kaiser Manfred Oelen und seine Frau Martina (Mitte) sowie die beiden Brudermeisterpaare Helga und Mario Storms (links) und Ulli und Tom Heuer. Unsere sechs Repräsentanten freuen sich mit den Schützen, den Kranzmädchen und vielen Gästen auf frohe Festtage.



Wenn Schützen und Sparkasse im Gleichschritt gehen.

Seit jeher fühlen wir uns mit den
Bürgerinnen und Bürgern unserer
Stadt eng verbunden.

Zusammenhalt, Engagement und
Vertrauen sind auch für uns Grund-
werte unseres Handelns.

Weil's um mehr als Geld geht.



Stadtsparkasse
Mönchengladbach

Liebe Hehnerinnen und Hehner, Liebe Freunde unserer Bruderschaft,

unsere Hehner Kirmes ist in jedem Jahr ein Höhepunkt unseres Dorflebens. Ein Fest der Gemeinschaft, der Freude und Tradition. Es geht darum, wieder zusammenzukommen, alte Bekannte zu treffen und neue Freundschaften zu schließen.

In einer Zeit, in der viele Menschen anonym in Städten leben, bietet unser Dorf ein enges Netzwerk aus gegenseitiger Hilfe, Vertrauen und Gemeinschaftssinn. Diesen erleben wir bei den vielen Veranstaltungen der Bruderschaft oder der Pfarre über das gesamte Jahr. Doch vor allem zum Gelingen der Fühkirmes tragen viele ehrenamtliche Helferinnen und Helfer sowie Bruderschaftler jedes Jahr bei. Unsere Dorfgemeinschaft bleibt durch dieses Miteinander lebendig und sichert den Fortbestand kultureller Werte und Traditionen, für die unsere Bruderschaft einsteht.

In diesem Jahr feiern wir ein ganz besonderes Fest. Nach 21 Jahren haben wir wieder ein Kaiserhaus: Manfred Oelen hat im vergangenen Jahr zum dritten mal den Vogel abgeschossen und führt dieses Kaiserhaus an. Gemeinsam mit seiner Frau Martina und den Brudermeistern Tom Heuer mit Frau Ulrike und Mario Storms mit Frau Helga fiebern sie den bevorstehenden Festtagen entgegen.

Lassen Sie uns im Sinne von Glaube, Sitte und Heimat gemeinsam eine schöne, friedliche und stimmungsvolle Kirmes feiern.

Herzliche Grüße

Ihr **Michael Peters**, Präsident der St. Michaels-Bruderschaft



Maht öch völl Freud



Für die Festtage im frommen Wallfahrtsort Hehn möge als Leitspruch gelten, was schon mein Vater gerne und aus Überzeugung sagte: Maht öch völl Freud!

Das kann der Rheinländer besonders gut: Wir machen uns völl Freud. Andere lassen sich bespaßen. Wir nehmen den Frohsinn selbst in die Hand. Das klappt zur Schützenfest-Zeit genauso gut wie im Winter beim Karneval. Wer sich selbst zum Gradmesser der Fröhlichkeit erkoren hat, kann mit besten Freunden erleben, was das Rheinland ausmacht: Drenk doch ene mött.

Wer jetzt sagt, da werde das Brauchtum aufs Biertrinken reduziert, der irrt gewaltig: Das Bierchen an der Theke kann der Beginn einer Freundschaft sein, die ein Leben lang hält. Im Festzelt miteinander anzustoßen ist eine Form der Wertschätzung, die zum Ausdruck bringt „Ich mag dich.“

So kommen zum wunderbaren Schützenfest im schmucken Hehn frohe Menschen zusammen, die bei Parade und Königsball, bei Biwak und Schützenumzug die stärkende Kraft des gemein-

samen Feierns erleben. Die Festtage vermitteln, wie wichtig der Zusammenhalt ist. Das Festgeschehen ist damit Ausdruck eines bruderschaftlichen Versprechens „Wir stehen füreinander ein!“ Und dieses Versprechen trägt auch dann, wenn tatsächlich Hilfe gebraucht wird, wenn es dem einen oder anderen einmal nicht so gut geht oder gar Not an Mann oder Frau ist.

Das hat sich in den Krisen dieser Zeit gezeigt: Die soziale Kraft des Schützenwesens ist groß und schließt längst nicht nur die Weggefährten ein. Wenn Nothelfer gesucht werden, stehen die Schützen parat – natürlich in der Nachbarschaft, aber genauso selbstverständlich auch bei der Hilfe für Geflüchtete.

Wer so sozial handelt, hat nach rheinischer Manier Anspruch darauf, auch frohgemut über Tage zu feiern. Darauf freuen sich zum Fest der traditionsreichen Sankt-Michaels-Bruderschaft mit ihren feierfreudigen Schützen auch viele Gäste, zu denen ich gerne zähle.

Herzlich grüßt

Horst Thoren

Bezirksbundesmeister

Bundesfest 2025 - bunt wie das Leben

Festprogramm

Freitag, 19. September

14.00 Uhr Empfang für das Präsidium sowie für die Bundes- und Diözesan-Majestäten im Borussia-Park

17.00 Uhr Antreten der Fahnenabordnungen vor der Gaststätte „St. Vith“ / Vorplatz Citykirche

17.15 Uhr Abmarsch der Fahnenabordnungen zum Ökumenischen Gottesdienst

17.30 Uhr Ökum. Gottesdienst in der Münsterbasilika

19.00 Uhr Großer Zapfenstreich auf dem Münstervorplatz

20.00 Uhr Brudermahl in der Citykirche (bis ca. 22.00 Uhr)

20.00 Uhr Schützenparty auf dem Alten Markt (Fest der Begegnung)

Samstag, 20. September

9.00 Uhr Bundeskönigsschießen auf der Schießsportanlage Rheindahlen, Geusenstraße

12.30 Uhr Begrüßung / Empfang des Präsidiums sowie der Bundes- und Diözesanmajestäten im Rathaus Abtei

14.00 Uhr Vogelschießen im Innenhof Rathaus Abtei

14.00 Uhr Platzkonzert / Fahnen-spiele auf dem Alten Markt

17.00 Uhr Vorstellung der neuen Bundes- und Diözesanmajestäten sowie Verleihung der Förderpreise auf dem Alten Markt

18.00 Uhr Empfang Oberbürgermeister im Haus Erholung

20.00 Uhr Festabend in der Kaiser-Friedrich-Halle

Sonntag, 21. September

ab 8.00 Uhr Anreise / Eintreffen der Teilnehmenden auf dem Festgelände Geropark

9.45 Uhr Einzug der Fahnen und Standarten auf dem Gelände des Geroparks, bzw. am Fuß des Abteibergs

10.00 Uhr Festmesse, Ansprache des Schirmherrn LTP André Kuper, anschließend Freiluftgottesdienst mit Proklamation der Bundes- und Diözesanmajestäten

11.45 Uhr Festumzug durch die Innenstadt, ab 11.00 Uhr Musikprogramm Festgelände Alter Markt

14.30 Uhr Vorbeimarsch / Parade Ehrentribüne Alter Markt bis 19.30 Uhr Ausklang / Ende auf dem Alten Markt

"Pilger der Hoffnung"

Liebe Majestäten und Mitglieder in der St. Michaels-Bruderschaft, liebe Hehner, liebe Gäste,



das Jahr 2025 ist ein besonderes, ein heiliges Jahr. Vor allem in Rom, aber auch überall in der katholischen Welt. „Pilger der Hoffnung“ – so lautet das Motto dieses heiligen Jahres. Sehr passend zu einer Bruderschaft, die an einem Wallfahrtsort beheimatet ist und jedes Jahr in der Fastenzeit die Mönchengladbacher Schützenbruderschaften zur Nachtwallfahrt willkommen heißt.

Zu den Schützenfesten gehören immer auch Märsche und Paraden. Wir sind unterwegs vor Ort und im Ort. Und da, wo wir als christliche Bruderschaft unterwegs sind, sind wir immer auch Pilger der Hoffnung. „Die Hoffnung lässt nicht zugrunde gehen“, schreibt der Apostel Paulus im Römerbrief (5,5).

In der Tat: Die Hoffnung schenkt uns den aufrechten Gang, einen zuversichtlichen Blick in die Zukunft, lässt uns nie resignieren oder gar verzweifeln. Das ist die Botschaft des Evangeliums, die Botschaft dieses heiligen Jahres.

In diesem Sinne wünsche ich für dieses Jahr einen frohen Verlauf der Feierlichkeiten mit hoffnungsfrohen Gottesdiensten, Veranstaltungen und Begegnungen!

Pfr. Rüdiger Hagens

Impressum

Herausgeber:

St. Michaels-Bruderschaft Hehn

Verantwortlich:

Michael Peters, Präsident

Redaktion:

Anne Peters-Dresen,
Lutz Mäurer,
Heinz Neten,
Franz Josef Ungerechts

Layout:

Jan Schmitter



Unsere Toten

Hans Peter Küppers
Franz-Josef Rademacher
Matthias Rademacher
Toni Togrund
Hans Vetten

Unserer Verstorbenen
wird die St. Michaels-Bruderschaft
in Ehren gedenken.

Kaiser Manni Oelen kann es kaum erwarten

Zum dritten Mal in ihrer 165-jährigen Geschichte feiert die St. Michaels Bruderschaft Hehn ein Kaiser-Jahr. Als Kaiser gilt, wer dreimal beim Vogelschuss die Königswürde erlangt hat. Nach Willi Wilms (1927, 1948 und 1952) und Richard Ahrendt (1960, 1985 und 2004) hat dies im vergangenen Jahr Manfred Oelen geschafft.

hat die Prunkfeier 2016 so viel Spaß gemacht und es war so harmonisch, dass wir gesagt haben: Irgendwann machen wir das nochmal“, erzählt der diesjährige Kaiser. Die Sechs zahlten nach 2016 weiter in die gemeinsame „Königskasse“ ein und unternahmen gemeinsam Urlaube in Italien und Städtetrips unter anderem nach Wien, Kiel und Hamburg. „Wir haben jedes Jahr eine Tour gemacht. Dass sich unsere drei Frauen so gut verstehen, ist die Grundlage dafür, dass wir das Ziel nicht aus dem Auge verloren haben“, sagt Manni.

Und so hat er es viele Jahre versucht. Er hat immer wieder auf den Vogel angelegt und ist mitunter nur knapp gescheitert. Vergangenes Jahr bauten die drei Frauen dann noch einmal richtig Druck auf. „Wir haben vor dem Vogelschuss gesagt: Wir machen das nur, solange wir noch keine 60 sind“, erzählt Kaiserin Martina. Mannis Freund Helmut Poethen sorgte dann dafür, dass die Sechs feiern konnten. Mit dem 94. Schuss holte Helmut den Vogel von der Stange. Der Jubel im Festzelt war groß.



Fröhlichkeit und Engagement: damals wie heute

Manni war bereits 1994 mit den Brudermeistern Harald Mehls und Uli Oelen sowie 2016 mit den Brudermeistern Tom Heuer und Mario Storms König der St. Michaels-Bruderschaft.

Das bewährte Duo Tom und Mario steht ihm auch in diesem Jahr zur Seite. „Uns

Martina und Manfred Oelen, Helga und Mario Storms sowie Ulli und Tom Heuer sind in Hehn gut bekannt. Manni ist seit 1974 Mitglied der Bruderschaft und aktiv bei Heiligenpesch IV. Dort marschiert auch Tom seit 2015 mit. Martina ist seit 1990 im Heiligenpesch aktiv. Gemeinsam mit Ulli und Helga engagiert sie sich in der Frauengemeinschaft Hehn, und auf ►►

Viele Grüße an alle Schützen und Schützenfest- begeisterten in MG-Hehn



Aktion zum Schützenfest

Für alle, die vom 11.04. bis 31.12.2025 bei uns eine neue Versicherung abschließen und diese Anzeige mitbringen, zahlen wir 10 Euro in die Vereinskasse der St. Michaels-Bruderschaft 1860 Mönchengladbach-Hehn e.V.



**Scannen für
mehr Infos!**

[www.rheinland-versicherungen.de/
pesch](http://www.rheinland-versicherungen.de/pesch)

Bezirksdirektion Martin Pesch

Dünner Str. 245, 41066 Mönchengladbach

Tel.: 02161 5767950

Mail: pesch.bd@rheinland-versicherungen.de

► der Bühne der Hehner Karnevalsdamensitzung haben die Drei auch schon für reichlich Lacher gesorgt. Mario und Helga Storms sind seit vielen Jahren mit dem Werksorchester Schlafhorst im Dorf präsent – Helga am Saxophon, Mario an der Trompete.

Die Kaiserresidenz ist im Heckeneng bei Storms. Der Mai wird hinter dem Haus auf der Wiese errichtet. „Es freut mich sehr, dass wir bei Storms Quartier bekommen haben und das Fest dort ausrichten können“, sagt Manni und Helga ergängt: „Für

uns ist das etwas ganz Besonderes. Unsere Familie ist der Bruderschaft und der Hehner Kirmes sehr verbunden. Unsere Söhne und Neffen sind mit Begeisterung dabei, und meine Mutter Lisabeth kann es auch kaum erwarten.“

Genauso die Heckenenger Schützen. Markus Stops hieß der letzte Heckenenger König. Das war im Jahr 2010. Nun hat die Durststrecke ein Ende. Bereits nach dem Vogelschuss im vergangenen Jahr wurde ausgelassen miteinander ► gefeiert. Die Freundschaft zwi-



Unser Kaisersextett 2016 vor der damaligen Residenz in Wolfsittard. Dieses Jahr wird die Residenz im Heckeneng sein. Seine erste Residenz hatte Manni 1994 in Heiligenpesch

BER

Ellen Rieks

Stempel Schilder Türschilder Bauschilder
Leitsysteme Fluchtwegkennzeichnung
Folienbeschriftungen Gravuren
Briefkastenanlagen Pokale Vereinsartikel

Sie finden mich an der Ihnen bekannten Adresse

Hindenburgstraße 253

Telefon: 0 21 61 / 29 88 747

Telefax: 0 21 61 / 29 88 745

Email: info@ber-rieks.de

Internet: www.ber-rieks.de

Öffnungszeiten:

Mo., Mi., Fr. 9:00 - 13:00 Uhr

Die., Do. 13:30 - 17:30 Uhr

samstags geschlossen

► schen dem Kaiser-Haus und seiner Garde wurde Spätkirmes weiter vertieft. „Wir fühlen uns von einer Welle der Begeisterung getragen“, freut sich Martina. „Kranzmädchen und Schützen sind sehr motiviert.“

An Motivation mangelt es Manni, Martina, Mario, Helga, Tom und Ulli nicht. Im Gegenteil: Die Vorfreude merkt man den Sechs deutlich an. „Wenn man etwas älter ist, erlebt man eine Hehner Kirmes als König ganz anders als in jüngeren Jahren“, sagt Manni im Rückblick. „1994 ging es vor allem ums Feiern mit meinen Heiligenpeschern. 2016 habe ich das Ganze viel bewusster wahrgenommen.“

So freuen sich die drei Paare auf Paraden vor der Kirche bei hoffentlich bestem Wetter, stimmungsvolle Zapfenstriche, ausgelassenes Feiern im Zelt und viele harmonische Stunden mit Freunden und Familie. „Wir hoffen, dass viele Hehner und auch Gäste von außerhalb mit uns feiern“, sagt Manni.

Das sollten sich die Hehner nicht entgehen lassen. Denn das nächste Kaiser-Jahr wird wohl lange auf sich warten lassen, und mit der Regentschaft dieser Persönlichkeiten verspricht die Hehner Prunkfeier 2025 ein Fest zu werden, das allen lange in bester Erinnerung bleiben wird.

SCHRIFT & LICHT

WERBETECHNIK

SCHILDER

DIGITALDRUCK

BESCHRIFTUNG

LICHTWERBUNG

www.schrift-licht.de

Leibnizstraße 68 41061 Mönchengladbach

Tel. 02161 - 4950610 grafik@schrift-licht.de

scan... if you can!



Fröhliche Festzeit

JUBEL-TRUBEL-HEITERKEIT

Wir wünschen allen Besucherinnen und Besuchern eine tolles Fest und danken den Vereinen für ihr großartiges Engagement.

Gemeinsam für ein vielfältiges Vereinsleben und ein lebendiges Brauchtum.



Reinhold Giesen

Mitglied der Bezirksvertretung West



Marcel Klotz

OB-Kandidat



www.gruene-mg.net



Neuer Kirmesablauf geglückt

“Mit diesen Anpassungen wird unser Kirmesablauf noch runder, und wir freuen uns schon jetzt auf die bevorstehenden Feierlichkeiten”

Präsident Michael Peters

Ein bisschen Spannung lag in der Luft, als es im vergangenen Jahr bereits am Freitag mit einem Festzug durch das Dorf ging, um den Maibaum abzuholen, der anschließend am Königshaus der Familie Dumke gerichtet wurde. Denn es war die erste von einigen Neuerungen des Ablaufs, die zur Frühkirmes 2024 Premiere feierten.

aufwändige Erarbeitung von Verbesserungsideen notwendig gemacht. Der geschäftsführende Vorstand der St. Michaels-Bruderschaft hatte am Ende mit allen beteiligten Gruppen und Vereinen den neuen Ablauf 2024 abgestimmt und auf der Generalversammlung einstimmig verabschiedet.

Und so ging es nach einer ausgelassenen Feier im Festzelt am Freitagabend am Samstagnachmittag mit einem Umzug durch Wolfsittard und einer Parade vor der Kirche weiter. Nach einer kurzen Pause spielten die Musikkapellen zu einem feierlichen Zapfenstreich auf.

Der Ablauf am Sonntag blieb im Vergleich zu den Vorjahren völlig unverändert: Große wie kleine Besucher feierten den Frühkirmessonntag mit großer Parade, Frühschoppen und Zapfenstreich am Abend.



Pioniere aus dem Vorjahr: König Philipp Dumke mit Johannes Peters (vorn) und Siggie Dumke

Rückläufige Besucherzahlen am Kirmesmontag und Kirmesdienstag hatten eine gründliche Analyse und

Der Montag startete mit einer traditionellen Hehner Parade. Anschließend feierten Schützen, Klompenfrauen und Kinder beim Klompenball mit Vo-

gelschuss bis in den späten Abend hinein.

Das neue Konzept wurde sowohl von den aktiven Kirmesteilnehmern, als auch den Gästen hervorragend angenommen. Lediglich der Ablauf am Samstag sorgte für weitere Änderungsvorschläge. Diese hat der Vorstand der Bruderschaft aufgenommen. In diesem Jahr ergeben sich daher kleine Änderungen der Kirmesabfolge: Am Freitag wird der Mai gerichtet und anschließend eine Vorparade abgehalten. Am Samstag gibt es am Abend einen feierlichen Zapfenstreich mit anschließender Verstorbenehnenung. Der weitere Ablauf bleibt zum Vorjahr unverändert.



Des Kaisers neue Kirmes: Auch für diese sechs wird es in mehrfacher Hinsicht anders sein



seit 1966

HARU-Einbruchschutz

Alex. Ruch

Aachener Straße 151 · 41061 Mönchengladbach

Telefon (0 21 61) 35 45 00 · Telefax (0 21 61) 35 45 010

Mail info@haru-einbruchschutz.de · www.haru-einbruchschutz.de

www.fliegengitter-moenchengladbach.de

Öffnungszeiten:

Mo. bis Fr.	9.00 bis 12.00 Uhr
Mo. bis Do.	15.00 bis 18.00 Uhr
Samstags	10.00 bis 13.00 Uhr

SCHÜTZENFEST & LOGISTIK



HABEN MEHR GEMEINSAM
ALS DU DENKST...

BELADEN UND BALLADEN LIEGEN NICHT WEIT AUSEINANDER
ERST GIBT'S ZWEI BIER, DANN TANZEN WIR.

UM: _____



ZU VIEL GELADEN!

BRING MICH BITTE NACH HAUSE.

MEINE ADRESSE: _____



OHNE GENUG SPRIT IM TANK KOMMEN WIR NICHT WEIT!

WIR TREFFEN UNS AN DER THEKE

AM _____

UM _____



ABSCHLEPPEN MUSS NICHT TEUER SEIN!

RUF MICH AN: _____



„WEIT“ SICHT IST DIE MUTTER DER PORZELLANKISTEI!

GRUNDLAGE SCHAFFEN! KOMM ZUR FRITTENBUDE

UM _____



WER ZU SPÄT KOMMT, DEN BESTRAFT ~~DAS LESSEN~~ DER SPIEL!

BRING MICH PÜNKTLICH ZUM ANTRETEN

AM _____

UM _____



NACH DEM

REINSCHRAUBEN

IST VOR DEM

REINSCHRAUBEN!

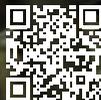


KOMM IN DIE VETTEN-CREW UND BEWIRB DICH ALS

KFZ-MECHATRONIKER:IN

WAS WIR DIR BEI VETTEN BIETEN KÖNNEN:

- ➔ EINE LEISTUNGSGERECHTE & ATTRAKTIVE BEZAHLUNG
- ➔ BERUFLICHE WEITERBILDUNGS- UND ENTWICKLUNGSMÖGLICHKEITEN
- ➔ EINEN UNBEFRISTETEN ARBEITSVERTRAG
- ➔ DIVERSE SOZIALLEISTUNGEN



HIER GIBT ES MEHR INFOS:
JOBS.VETTEN-GRUPPE.DE

Vetten

Erinnerungen an die Kirmes 2024







EW Elektrotechnik Wilms

Installationen - Gebäudetechnik - Kundendienst

✉ info@elektrotechnik-wilms.de

☎ 02161 956149 / 0173 9857209

📍 Heiligenpesch 32, 41069 Mönchengladbach

🌐 www.elektrotechnik-wilms.de

Hochwertige Reinigungstücher

für jeden Bedarf

FÜR GEWERBE UND PRIVAT
Wir beraten Sie gerne!



+++ Im Angebot +++

+++ Aktuell im Sortiment +++



Professionelles Reinigungs-Set:

- Universalreiniger, 500-ml-Flasche
- Super Natur-Putzstein
- 2 Microfaser Zaubertücher, 40 x 45 cm

€19,-



Zur Hand- und
Flächendesinfektion

Mo. – Do. 08:00 – 16:30 Uhr, Fr. 08:00 – 12:00 Uhr

Tel: +49 (0) 21 61 - 95 1 95 - 0 Fax: -23

Rönneterring 7–9, 41068 Mönchengladbach (neben Handelshof)
info@vliesstoff.de • www.vliesstoff.de



Zentrale Fronleichnamsfier

Die Zuordnung der Pfarre Hehn zum pastoralen Raum Mönchengladbach Nordwest macht auch eine veränderte Organisation des Fronleichnamsfestes notwendig. Es gibt für den gesamten pastoralen Raum eine zentrale Fronleichnamsfier. Diese soll wechselweise durch die verschiedenen Pfarren organisiert werden.

In diesem Jahr findet die Messe um 10 Uhr auf dem Gelände der Fami-

lie Pillen in Wolfsittard, Hausnummer 101, statt. Von dort zieht die Prozession unter dem Motto „Pilger der Hoffnung“ zum Garten des Pflegeheimes St. Maria in Heiligenpesch. Dort wird der Schlussegens erteilt. Nach der Feier lädt der Pfarreirat Hehn zu einem kleinen Umtrunk ein.

Sollte es am Fronleichnamstag stark regnen, findet die gesamte Feier in der Pfarrkirche Hehn statt.



Johi's Hofladen

frisch. nachhaltig. saisonal.

Montag	14:30 - 18:30
Dienstag	14:30 - 18:30
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	9:00 - 13:00
Freitag	9:00 - 13:00
	14:30 - 18:30
Samstag	9:00 - 13:00

Heiligenpesch 50A



Kartoffeln

aus eigenem Anbau

Obst & Gemüse

aus Hehn und der Region

Freilandeier

aus eigener Hühnerhaltung





Wir wünschen
dem Kaiserhaus
eine schöne
Kirmes 2025

Erlebe unsere Leistung!

Wir beraten dich so, wie wir selbst beraten werden wollen.

-  • Vermögensaufbau mit Investments
-  • Investition in interessante Immobilien
-  • Finanzierung der eigenen vier Wände
-  • Medizinisch gut versorgt
-  • Absicherung der Arbeitskraft
-  • Schutz deiner Sach- und Vermögenswerte
-  • Finanzielle Freiheit im Alter

Als Finanzberatung deiner Generation gehen wir zielstrebig voraus und begleiten dich auf deinem Weg in eine finanziell selbstbestimmte Zukunft!

Jakobs, Klerx und Partner

selbstständige Repräsentanten für die tecis Finanzdienstleistungen AG
Konrad-Zuse-Ring 9, 41179 Mönchengladbach



Ein Leben als Sakristan, als Nikolaus und als Paramentensticker

90 Jahre alt wurde am 25. März Hubert Schüler; ein Mensch, der seit seinem 15. Lebensjahr den Nikolaus verkörpert, der bis vor einigen Jahren der einzige noch lebende Mensch in Europa war, der die sakrale Textilkunst beherrschte und der 35 Jahre lang Sakristan der Pfarre St. Marien Rheydt war. Er feierte nicht in seinem Haus in Hockstein, indem er seit dem Tod seiner Ehefrau Käthe (4. November 2020) lebte, sondern im Wohn- und Pflegezentrum Hehn. Im Dorf wohnen mit Silvia und Susanne zwei seiner fünf Kinder.

Die Dankmesse in der Kapelle des Heimes zelebrierte sein Freund Pfarrer Manfred Riethdorf. Beim Empfang im Hehner Hof ließ man das Lebenswerk des „wahren Nikolaus“ und Sakralkünstlers aufleben. An der Diskussion beteiligte sich auch Oberbürgermeister Felix Heinrichs, der für die Stadt gratulierte und dem Jubilar seinen Dank für das alles aussprach, was er für viele Menschen in Mönchengladbach und darüber hinaus geleistet hätte.

„Wo sind die Jahre geblieben?“, fragte Hubert Schüler, und erzählt von seinem Beruf als Sakristan, seiner Berufung als „wahrer Nikolaus“ und von seinem Lebenswerk, der Paramentenstickerei. Sankt Nikolaus liegt Schüler sehr am Herzen. Als er 1982 lebensbedrohend an Krebs erkrankte und die Ärzte ihn

bereits aufgegeben hatten, legte er in der Not um seine Familie sein Leben in die Hand des Heiligen, so erzählt er. Er gesundete, der Krebs wurde besiegt. Insgesamt seit 75 Jahren schlüpfte er alljährlich in die Rolle des Nikolaus.

Und dann war da noch seine große Passion zu den Paramenten. Während seiner Zeit in Rheydt erwarb Hubert Schüler umfassende fachliche Kenntnisse in der Restaurierung und Herstellung alter und neuer Paramente. Noch heute erzählt er stolz, dass er alte Techniken erlernte und neue Stiche für Nadel und Faden entwickelte. Weltweit war er für kirchliche Würdenträger tätig. Von 1989 bis 2017 arbeitete er für den Kölner Kardinal Joachim Meisner als „Hofschneider“, wie er selbst berichtete. Auf Vermittlung von Meisner überreichte er 1999, gemeinsam mit Ehefrau Käthe, in einer Privataudienz Papst Johannes Paul II. eine wertvolle, von ihm bestickte Mitra. Viele seiner Gewänder und Stickereien werden heute noch im In- und Ausland getragen. Auch der Berliner Erzbischof Heiner Koch besitzt eine Schüler-Mitra.

Die neue Hehner Fahne der Bruderschaft kommt ebenfalls aus seiner Werkstatt. Mit 85 Jahren schloss er sein Atelier. Nun ist Hubert Schüler in der Nacht vom 14. auf den 15. Mai kurz nach seinem 90. Geburtstag verstorben.



**IHRE RATSFRAU
EVAMARIA ENK**



**IHRE ORTSVEREINSVORSITZENDE
CLAUDIA ROCHOLL**

**WIR WÜNSCHEN ALLEN FREUNDINNEN UND FREUNDEN
DER ST. MICHAELS-BRUDERSCHAFT HEHN EIN
ERFOLGREICHES SCHÜTZENJAHR 2025!**

WWW.SPD-MG.DE



**IHR RATSCHERR
THOMAS FEGERES**



**IHR ORTSVEREINSVORSITZENDER
DANIEL BREIMER**



**IHR BEZIRKSVERTEPETER
MARCUS GILS**

Orden für verdiente Bruderschaftler

Die St. Michaels-Bruderschaft in Hehn lebt vom Einsatz und Engagement ihrer Mitglieder. Im Laufe eines Bruderschaftsjahres gibt es vielfältige Aufgaben, die Menschen ehrenamtlich übernehmen und sich über das normale Maß für das Wohl unserer Gemeinschaft einsetzen.

Traditionell werden deshalb nach der Messe am Kirchmessonntag jene Mitglieder der Bruderschaft geehrt, die sich über einen längeren Zeitraum besonders verdient gemacht haben.

Diese Orden verliehen Bezirksbundesmeister Horst Thoren und Präsident

Michael Peters auch im vergangenen Jahr und bedankten sich ausdrücklich für die geleistete Arbeit.

Mit dem silbernen Verdienstkreuz wurden geehrt: Peter Metzen, Dr. Markus Obdenbusch, Nico Klerx und David Opitz.

Den hohen Bruderschaftsorden erhielten: Bernd Schipperges, Dennis Nagy und Marc Pyro.

Mit der besonderen Auszeichnung des Sebastianus Ehrenkreuzes wurden ausgezeichnet:

Paul Schroers und Fritz Schlösser.



Von links: Fritz Schlösser, Dennis Nagy, Bernd Schipperges, Marc Pyro, Paul Schroers, Dr. Markus Obdenbusch, Nico Klerx, Peter Metzen und David Opitz

Miteinander



Konzeption, Beratung
und Vermittlung

- Baufinanzierung
- Kapitalanlagen
- Existenzgründung
- Versicherungen

**Miteinander
Finanzberatung GmbH**

Wolfsittard 141
41179 Mönchengladbach
Telefon (02161) 96986
Info@miteinander-fmanzberatung.de
Termine nach Vereinbarung



Lasst uns
Miteinander ... also:

Hand in Hand, Schulter an Schulter, Seite an Seite, einträchtig, verbündet, füreinander einstehend, geschlossen, kameradschaftlich, hilfsbereit, partnerschaftlich, gleichgesinnt, zusammenhaltend, vereint eine schöne Kirmes feiern!

Dem Kaiserhaus eine unvergessliche Prunkfeier und uns allen unbeschwerter Kirmestage

Miteinander Finanzberatung GmbH
Annette Opitz

Dipl.-Verwaltungswirtin
European Financial Advisor

Einfach mal machen lassen

- **Gehwegreinigung**
wöchentlich
- **Straßenreinigung**
wöchentlich
- **Winterdienst**
rund um die Uhr

vertrieb@gem-mg.de
02161 4910-7480



Haus Heiligenpesch

Inhaber: Manuela Klerx

*Der Treffpunkt
in Hehn
für Jung und Alt!
Hier ist jeder
Gast König!*

Im Fassauschank:

- Bitburger Pils
- König Pilsener
- Bolten Alt
- Bolten Ur-Alt
- Franziskaner Weißbier

Heiligenpesch 106 · 41069 Mönchengladbach/Hehn
Telefon 0 21 61 / 5419 31

Verschiedene Gesellschaftsräume bis zu 200 Personen - Biergarten - Kegelbahn
Familienfeiern aller Art - Buffet & Menüs aus eigener Herstellung zum fairen Preis!

Highlight: *Steak vom heißen Stein*

Montag - *Große Auswahl an Pfannkuchen*

Donnerstag - *Hausgemachte Reibekuchen*

Öffnungszeiten:

Mo.-Do. 17.00 - 1.00 Uhr

Fr.-Sa. 16.00 - 1.00 Uhr

So. von 10.00 - 23.00 Uhr

Mittwoch Ruhetag

Samstags an Heimspieltagen
ab 10:30 Uhr

*Einen herzlichen Schützengruß dem Kaiserpaar
Manfred Oelen mit Martina sowie den Brudermeisterpaaren
Tom Heuer mit Ulrike und Mario Storms mit Helga*

*Seit über 20 Jahren zählen viele Borussia-Anhänger auch zu den zufriedenen
Gästen. Alle Spiele unserer Borussia übertragen wir **Live auf SKY und DAZN***

Wir freuen uns auf Ihren Besuch ! Manuela Klerx & Team

www.haus-heiligenpesch.com

Hegner Pfadfinder vor 75 Jahren auf dem Weg nach Rom

Es war das Jahr 1950 als die römisch-katholische Christenheit das erste Heilige Jahr nach den Verwüstungen des 2. Weltkriegs ausrief. Dieser Ruf kam auch in Hehn an. Besonders interessiert zeigte sich eine Gruppe von sieben Pfadfindern unter der Leitung ihres Kaplans, des Monfortanerpaters Harry Hendricks, der im Marienwallfahrtsort als Kaplan wirkte und sich besonders der Jugendarbeit verschrieben hatte.



Die Pfadfinder auf dem Petersplatz vor der Audienz

Es hatte sich in Hehn ein Pfadfinder-Stamm junger Männer im Alter zwischen 15 und 18 Jahren organisiert und sich in Anlehnung an ihren Wallfahrtsort mit dem Namen Marienritter benannt. Nach den Entbehrungen im Weltkrieg entschlossen sie sich gemeinsam mit ihrem Pater dazu, fünf

Jahre nach Kriegsende, an der Rom-Wallfahrt der Pfadfinderschaft St. Georg Deutschland teilzunehmen.

Die Teilnehmer waren Pater Harry Hendricks, Josef Rütten, Franz-Josef Rademacher, Josef Tillmann, Egon Quade, Paul Voell, Heinz Müller und Johannes Götzen aus Neuss. Die Reise sollte zunächst 196 DM pro Person kosten, wurde aber wenig später auf 210 DM erhöht. Eine gewaltige Summe für die damalige Zeit, doch nach Vorsprache des Paters bei den Eltern erlaubten diese, Ersparnisse auf Sparsbüchern und in Sparschweinen zu plündern. Die Fahrt kam zur Freude der sieben Jungen tatsächlich zustande. Ein großartiges Erlebnis, so erzählten Josef Tillmanns und der kürzlich verstorbene Franz-Josef Rademacher, die seit Kindertagen befreundet sind, im Hansengeng wohnten und für die Düsseldorf schon Ausland war.

Gladbach lag noch teilweise in Trümmern, erzählten sie und plötzlich standen für sie, die wegen des Krieges einiges aufholen wollten, Sehenswürdigkeiten wie der Vierwaldstätter See, den für sie ersten ewigen Schnee auf den Schweizer Gipfeln, sowie Luzern, Florenz und Assisi auf dem Programm der Wallfahrt. Und dann kam Rom, das Ziel der Wallfahrt. Sie wohnten im Pilgerheim eines Klosters, von dort aus besuchten sie geführt von Pater ►►



Werde
jetzt
Mitglied!



**Wir wünschen allen Schützen der
St.-Michaels-Bruderschaft und den
Bürgerinnen und Bürgern von Hehn ein
schönes Schützenfest und
eine tolle Schützensaison 2025!**

Ihr CDU-Team für Holt/Hehn und die Stadt Mönchengladbach



Michael Eßer
Vorsitzender
und Ratsherr für
Holt und Hehn



Ralf Bender
stellv. Vorsitzender
für Holt und Hehn



Thomas Pillen
Bezirksvertreter
(MG West)
für Holt und Hehn



Dr. Christof Wellens
Ihr Kandidat für das Amt
des Oberbürgermeisters



Ihr
Kontakt
zu uns!



► Harry die vier Patriarchalbasiliken Sankt Peter im Vatikan, Sankt Paul vor den Mauern, Sankt Johannes im Lateran und Santa Maria Maggiore und



Zurück in Mönchengladbach

sprachen die vorgeschriebenen Gebete. Papst Pius XII. zu sehen, der an Weihnachten 1949 mit Hammerschlägen die Heilige Pforte im Petersdom geöffnet hatte, sei ganz einfach großartig gewesen.

Auch mit über 90 Jahren schwärmten Josef Tillmann und Franz-Josef Rademacher von ihrer Reise in die Ewige Stadt, aber erzählten auch von ihrer Kinderzeit während des Krieges. Wie oft hätten sie mit ihren Freunden auf den Straßen des Dorfes Kirmes gespielt. 1956, als junge Männer, war Rademacher Schützenkönig in Hehn und Josef Tillmann und Hans Vetten die beiden Brudermeister.

nöhlengetränke

Großhandel für Biere und alkoholfreie Getränke

- Abholmarkt
- Verleih von Ausschankmaterial
- schnelle und zuverlässige Anlieferung (Mo bis Fr)

nöhlengetränke

Hehn 37

41069 Mönchengladbach

Tel.: 02161/54625

getraenkenoehlen@t-online.de

www.getraenkenoehlen.de

Jubelkönige & Brudermeister

Vor 100 Jahren - 1925

Heinrich Esser

Vor 70 Jahren - 1955

Heinrich Kronenberg, Heinrich Esser,
Willi Poethen

Vor 60 Jahren - 1965

Alex Voell, Heinrich Vetten, Alex Rademacher

Vor 50 Jahren - 1975

Michael Bender, Hans Stops, Peter Poethen

Vor 40 Jahren - 1985

Richard Ahrendt, Wilfried Küppers,
Hans Poethen

Vor 30 Jahren - 1995

Hans Dinslacken, Hans Peters, Heinz Josef Dick

Vor 25 Jahren - 2000

Helmut Poethen, Hans-Willi Dresen,
Christoph Neuenhofer

Vor 10 Jahren - 2015

Michael Peters, Peter Schmitz, Peter Peters jun.

EU-Neuwagen aller Hersteller

Bis zu **30% Nachlass** *auf deutsche UPE*



Seit 1968

SCHROERS

Autohaus Schroers GmbH

Vorster Straße 372 - 41169 Mönchengladbach-Hardt
Telefon 02161 / 56094-0 - www.autohaus-schroers.de

Helmut Poethen war vor 25 Jahren Schützenkönig

Das Königsjahr für Helmut Poethen begann mit einer Adduktorenzerrung, die er sich als Mitglied der Reiterei bei einer falschen Bewegung auf dem Pferd zugezogen hatte. Krankenhaus und Gipsverband waren die Folge. Doch davon ließ sich Helmut nicht vom Kirmesfeiern abhalten. Beim Vogelschuss musste er wegen dringender menschlicher Bedürfnisse seine ersten zehn Schüsse verfallen lassen, doch es waren ja noch weitere 20 Lose in seinem Besitz. Diese Anzahl reichte dann aus und der 131. Schuss machte Helmut Poethen zum Schützenkönig für das Jahr 2000.

Ausgemacht war, dass Christoph Neuenhofer und Hans-Willi Dresen die beiden Brudermeister werden sollten. Ausführlich geplant wurde bereits direkt nach der Frühkirmes, wobei die Federführung bei den drei Damen Andrea Poethen, Hedi Neuenhofer und Silvia Dresen lag. Da Andrea und Helmut auch heute noch im Hanseneng wohnen, war das mit der Königsgarde gar nicht so

einfach zu regeln, sind die Drei doch eingefleischte Heckenenger. Letztlich wurde es vernünftig geregelt: Hanseneng I. wurde Königstruppe und Heckeneng III., die Gruppe des Königshauses zum Kränzen eingeladen. Eine gute Idee, die der Prunkfeier insgesamt guttat. So feierte man gemeinsam eine schöne Kirmes.

St. Michael's Bote

Informationsschrift der
St. Michaels-Bruderschaft 1860
Mönchengladbach-Hietn e.V.

Jahrgang 13 - Ausgabe 01/2000



Es war der 131. Schuss



Zur 131. Schuss brachte die Königstruppe ein festliches Königsjahr 2000, Helmut Poethen.

Irgendwie schien es nicht seine Kirmes zu werden. Nachdem der Mai an der Hardter-Waldklinik abgeholt worden war und der gesamte Zug zurück zum Königshaus zog, ereilte ihn das Unglück. Bei einer falschen Reitbewegung zog sich Helmut Poethen eine Adduktorenzerrung zu und hatte so starke Schmerzen, dass er sich übergab und zur Untersuchung ins Krankenhaus gefahren werden musste. Am Kirmessonntag erschien er in Zivil im Festzelt,

denn am Reiten war überhaupt nicht zu denken und man hatte mit Markus Esser schon einen Ersatzmann für die Reiterei besorgt. Helmut wollte sich also in Ruhe ein Bier trinken, als er plötzlich auf die Tanzfläche gerufen wurde und den silbernen Verdienstorden überreicht bekam. Am Montag ging es ihm schon etwas besser und zum Klompenball zog er dann noch mal den grünen Heckenenger Schützenrock an und ging mit Holzgewehr im Zug mit. Da es im Festzelt noch keine Depingroben gibt, wurde dann natürlich auch Staffkamp getrunken, denn heute sollte der Vogel dran glauben. Beim Ziehen der Schussnummern hatte er Glück, denn er konnte sich berechtigte Hoffnungen machen, zum richtigen Zeitpunkt dabei zu sein. Doch das erste gute Los ließ er unbenutzt verfallen, weil er doch zu diesem Zeitpunkt auf dem stillen Orschen. Aber noch war Holland nicht verloren denn es waren noch zwanzig Schuss in Reserve. Sollte der Vogel fallen, so hatte man in der Silvesternacht 1998 mit

Neue Namen bei der Festzeltmusik

In diesem Jahr haben wir zwei neue Tanzkapellen für die Kirmestage im Festzelt:
Am Samstag, Sonntag und Montag spielt die Kapelle "Stadtgefäster". Zwar ist diese Gruppe vom Namen her noch relativ unbekannt, doch besteht sie zu einem Großteil aus den "alten" "Buddies", die wohl jeder in Hietn kennt.
Die Formation "coffets" wird uns am Dienstagabend in Stimmung bringen. Auch sie versprechen ein hohes Programm mit Musik für Jedermann.

Übrigens: Auch in diesem Jahr ist der Eintritt am Sonntag- und Montag-abend frei!



Königszug mit Präsident *1. Brudermeister Hans-Wilf Dresen, König Helmut Poethen, Brudermeister Christoph Neuenhofer, Präsident W.G. Woelke

• MÖBEL • BÜROEINRICHTUNGEN • BANKEN •

Sillmanns GmbH
Bozener Str. 54
41063 Mönchengladbach

 **SILLMANN'S**
TISCHLERWERKSTÄTTEN
MÖNCHEGLADBACH

Tel. 02161 / 1 20 88 • Fax 1 20 87

e-mail: info@sillmanns.de

www.sillmanns.de

• TÜREN • OBJEKTEINRICHTUNGEN • PRAXEN •

Fünf Seelsorger bei der Pilgermesse der Bruderschaften

Die Zahl der Pilger der Nachtwallfahrt ist konstant. Und so pilgerten auch am Samstagabend (5. April) wieder um die 600 Frauen und Männer mit den Schützen des Bezirksverbandes aus

CDU-Kandidat für das Oberbürgermeisteramt Christof Wellens.

In diesem Jahr stand der Pilgergang unter dem Leitwort: "Freuet euch, ihr Menschen alle". In der Wallfahrtskirche erwarteten fünf Seelsorger die Pilger zum Gottesdienst: Bezirkspräses Johannes van der Vorst, sein Stellvertreter Norbert Häusler, Pfarrer Michael Schicks, Pfarrer Manfred Riethdorf und Pfarrer Rüdiger Hagens. Der Präses mit seinen 94 Jahren hat im Vorfeld die Aufgaben für seine vier Mitbrüder verteilt. Er selber, dem die Pilgermesse eine Herzensangelegenheit ist, hielt die Predigt. Zur Agape drängten sich die Teilnehmer im Pfarrheim, ehe sie mit dem Segen an den Grotten wieder in ihre Dörfer geschickt wurden.



Eingerahmt von Brudermeister Mario Storms (l.) und Präsident Michael Peters bei der Wallfahrtsmesse: Kaiser Manni Oelen

vielen Teilen der Stadt zum Hehner Marienheiligtum. Sie wollten ein Zeichen der Zuversicht setzen.

An der Spitze das Bezirkskönigshaus, der Jungkönig, der Schülerprinz und Oberbürgermeister Felix Heinrichs mit politischer Begleitung aus Rat und Landtag. Dabei auch Ehrenoberbürgermeisterin Monika Bartsch und der



Fünf Seelsorger zelebrierten die Pilgermesse in der Hehner Kirche



LEON RÖHRHOFF

- Gartengestaltung und -neugestaltung
- Garten und Rasenpflege
- Baumpflege und -fällung
- Sichtschutz und Gartenzäune
- Pflaster und Steinarbeiten
- Rollrasenverlegung
- Kaminholzhandel
- Bagger- und Häckslerarbeiten

 Leon Röhrhoff

 0157 35546785

 Hehn 327b
41069 Mönchengladbach

Wir stehen für gutes Hören & gutes Sehen Ihre Partner ganz in Ihrer Nähe

QHÖR
QUARTIER
gesagt, gehört, gefühlt.

Das HörQuartier ist die Anlaufstelle für alle Menschen rund um das Thema Hören



Wir lassen Fakten sprechen:

- ✓ Modernste Hörgeräte, neueste Technologien
- ✓ Kostenloser Hörtest
- ✓ Neue, innovative Anpassverfahren für jede Hörsituation
- ✓ 3D-Ohrensanner für den perfekten Sitz
- ✓ Alle Hersteller zu fairen und günstigen Preisen
- ✓ Top Services für Jedermann

**Freude am Wieder-Hören
Wir schenken Ihnen 150€***
beim Kauf eines Hörsystems im HörQuartier

Unsere HörQuartiere:

Dülkener Straße 56 Künkelstraße 43-B4
41366 Schwalmtal 41063 Mönchengladbach
02163 348 77 22 02161 948 69 88

www.hoerquartier.de

Schärferen
Bestimmung

Brillen

Hersteller-
betriebe

Lager

Aktuelle
Trends

Verkauf

Marken-
bestimm

**Wieder nicht getroffen?
Vielleicht liegt's gar nicht am
Gewehr...**



**Besuchen Sie uns
und finden Sie Ihre neue Brille**

- 🕶️ Brillenfassungen und -gläser
- 🕶️ Designerbrillen
- 🕶️ Sonnenbrillen
- 🕶️ Zubehör
- 🕶️ und beste Beratung

**Jetzt Anzeige
vorlegen &
25€ Rabatt
erhalten****

Brillen Lager Verkauf

Künkelstraße 43-B4
41063 Mönchengladbach
02161 89 96 87

www.brillenlagerverkauf.de



PLANWAGEN KOPPERS

☎ 01578 85 36 854

📍 PLANWAGEN_KOPPERS

📱 PLANWAGEN KOPPERS

*150€ bei 1122 2022 beim Kauf eines Hörsystems im HörQuartier. Keine Barauszahlung möglich. Nur bei Kauf von Hörsystemen im HörQuartier.

über
30 Jahre
Produkte in
Spitzenqualität

»EXANA«

Zoo - Fachhandel



Futtermittel · hauseigene Futtermischungen
Kleintierzubehör · Käfige · Kleintiere · Vögel
Teichtechnik · Teichbecken und -folien
Koi's und viele andere
Teichfische



OASE Premium-Händler



»EXANA« Gielen GmbH · Hehnerholt 62 · 41069 Mönchengladbach
Telefon: (0 21 61) 5 46 88 · Telefax: (0 21 61) 54 04 23 · info@exana.de
www.exana.de

Eine List von „Schipperges Männ“

Vielen von Euch steigen heute noch Tränen in die Augen, wenn ihr voll wehmütiger Erinnerungen an die urige Hanseenger Wirtschaft „Zur Quelle“ denkt. Den älteren Hehnern ist aber noch ein Gasthaus bekannt, das die eben genannte „Quelle“ in Bezug auf Originalität und denkwürdiger Begebenheiten noch um ein Vielfaches übertraf. Die Rede ist von der ebenfalls im Hansening ansässigen sagenhaften Restauration „Hans-Sachs-Stube“ von „Schipperges Männ“.

Hier trug sich – nur noch wenige können es bezeugen – folgende wahre Begebenheit zu: Männ, der die Doktrin von Lenin, Marx und Genossen als überzeugter Kommunist standhaft und unbeirrt auch gegenüber seinen Gästen vertrat, stritt oft vehement wegen seiner politischen Ansichten mit den Kneipenbesuchern – obgleich die Gäste sein Angebot drei Bier und ein Hering für eine Mark stets dankbar annahmen.

Einer seiner erbittertsten Widersacher war ein Mann – der Name ist der Redaktion bekannt – der Männ regelmäßig auf das gröbste beleidigte und ihn immerfort in Rage brachte. Männ war selbst nicht auf den Mund gefallen. Man kann sich lebhaft vorstellen, wie hitzig die Diskussionen Abend für Abend in der kleinen Dorfwirtschaft waren. Täglich suchte Männns Kontrahent die Wirtschaft auf, stellte seine Aktentasche in die Ecke und suchte das Streitge-

spräch. Das wurde dem Gastwirt eines Tages zu bunt und er beschloss, den unliebsamen Gast für ein paar Wochen auf möglichst elegante Weise von der Theke zu verbannen.

Dazu bediente er sich einer List und dem damals in nahezu jeder Gastwirtschaft obligatorischen Automaten mit Produkten zur Empfängnisverhütung. Männns Kontrahent betrat nach getaner Arbeit den Schankraum und schmiss seine Aktentasche in die Ecke. In der Tasche befand sich ein leerer Knibbel, auch Henkelmann genannt, das damals übliche Behältnis für das Mittagessen der arbeitenden Bevölkerung. Männ verwickelte den ewigen Störenfried schlau in ein Gespräch mit anderen anwesenden Biertrinkern, vermutlich handelte es sich um Schmitz Heinz und Hibbe-dibbe-Dibb-Hennes. Dann zog er heimlich ein Kondom aus dem Automaten und deponierte es in einem unbemerkten Augenblick geschickt in den unbeaufsichtigten Essensbehälter seines Widersachers.

Und siehe da, der besagte Krakeler ward in nächster Zeit nicht mehr gesehen. Wahrscheinlich hatte die Ehefrau des Gelackmeierten beim Anrichten der nächsten Mahlzeit das hochbrisante vermeintliche Beweisstück entdeckt und Lokalverbot für ihren Mann erteilt. Männ dürfte sich ins Fäustchen gelacht haben.

NEW'

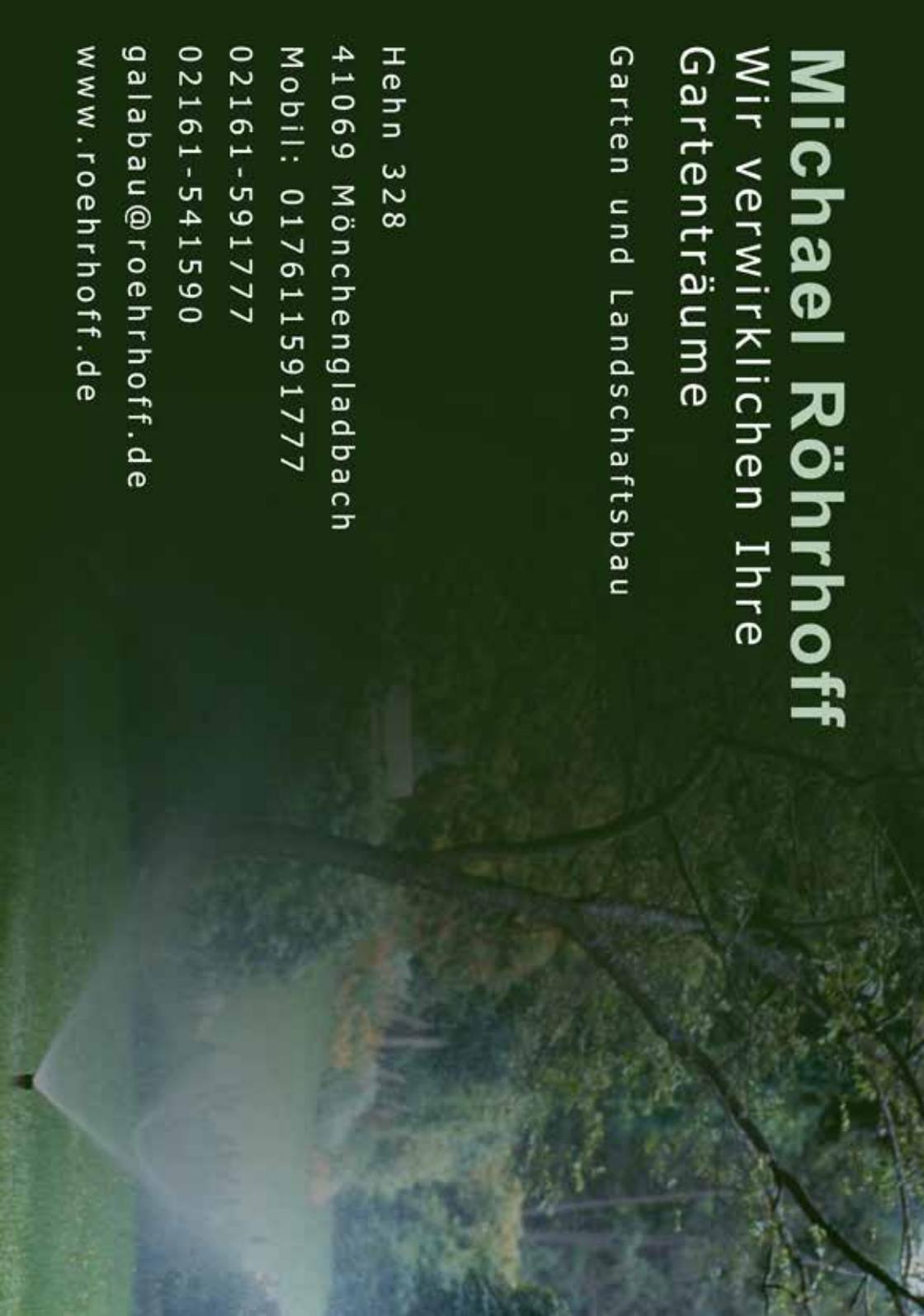


Tradition für die Zukunft bewahren.

Gemeinsam für Brauchtum.

Die NEW ist eng mit der Region verbunden und ist seit vielen Jahren als Sponsor aktiv. Egal ob Sport, Brauchtum, Kunst & Kultur, Bildung oder Soziales: das Wir-Gefühl wird gestärkt.

new.de/sponsoring



Michael Röhrhoff

Wir verwirklichen Ihre
Gartenträume

Garten und Landschaftsbau

Hehn 328

41069 Mönchengladbach

Mobil: 017611591777

02161-591777

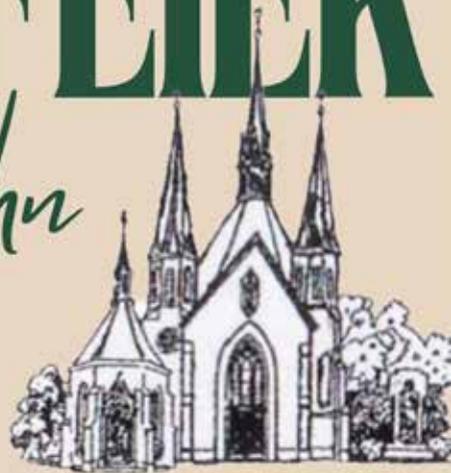
02161-541590

galabau@roehrhoff.de

www.roehrhoff.de

PRUNKFEIER

in Hehn



27. BIS 30. JUNI 2025

St.-Michaels-Bruderschaft 1860
Mönchengladbach-Hehn e.V.

Freitag 27. Juni

16:30 Uhr Antreten im Festzelt
17:00 Uhr Abmarsch nach Wolfsittard
18:15 Uhr Beginn Mai richten am Kaiserhaus
19:35 Uhr Parade an der Kirche
20:00 Uhr Festball, zum Tanz spielt **just:is**

Samstag 28. Juni

17:45 Uhr Antreten an der Kirche
18:15 Uhr Abmarsch zum Abholen des Kaisers
18:45 Uhr "Großer Zapfenstreich" mit Serenade vor der Kirche
19:15 Uhr Totenehrung
19:30 Uhr Festball, zum Tanz spielt **FARBTON**

Sonntag 29. Juni

07:45 Uhr Antreten an der Kirche
08:00 Uhr Umzug durch Heckeneng
09:00 Uhr Messe
10:45 Uhr Parade an der Kirche
12:00 Uhr Frühschoppen im Festzelt
18:00 Uhr Antreten an der Kirche
18:30 Uhr Abmarsch zum Abholen des Kaisers
19:00 Uhr "Großer Zapfenstreich" mit Serenade vor der Kirche
19:30 Uhr Festball, zum Tanz spielt **FARBTON**

Montag 30. Juni

08:30 Uhr Antreten an der Kirche
08:45 Uhr Umzug durch Hanseneng
10:00 Uhr Gottesdienst
11:30 Uhr Parade an der Kirche
13:00 Uhr Klompenball mit Vogelschuss und Kirmesausklang
mit DJ Marc

Bei den Aufzügen wirken mit:
Musikkapelle Mönchengladbach
Hardter Blasmusik
Werksorchester Schlafhorst e.V.
Betrather Tambourcorps e.V.
Bundesschützen-Tambourcorps Wickrath e.V.



(v.l.n.r.) Michael Schillberg (Kundenservice), Wolfgang Jakobs (Betriebs-Service), Marina Dücksch (Filialleiterin / Privatkundenbetreuerin), Cornel Tilmes (Bereichsleiter Vertriebsmanagement), Christina Pogoda (Kundenservice), Paul Huppertz (Marktfolge Wertpapier), Christian Helpenstein (Privatkundenbetreuer) & Holger Schlathau (Regionalmarktleiter Firmenkunden)

Gemeinschaftlich!

Morgen
kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

Traditionen pflegen wir in unserer Genossenschaftsbank gern. Seit mehr als 125 Jahren gibt es unsere solidarische und auf regionale Gemeinschaft ausgerichtete Bank nun schon. Für uns zählt das Miteinander – gerade in der heutigen Zeit.



Volksbank Mönchengladbach eG
Volksbank Erkelenz – Volksbank Meerbusch – Volksbank Willich